

Curriculum Vitae

Adrian Vatter

Personalien

Geburtsdatum 25. März 1965
Geburtsort Zürich
Nationalität Schweizer
Familienstand verheiratet, zwei Kinder

Korrespondenz: Universität Bern
Institut für Politikwissenschaft
Fabrikstrasse 8
CH-3012 Bern
Schweiz
Tel.: + 41 (0)31 631 56 62
E-Mail: adrian.vatter@ipw.unibe.ch

persönliche Website:

https://www.ipw.unibe.ch/about_us/people/prof_dr_vatter_adrian/index_eng.html

Google Scholar:

<https://scholar.google.com/citations?user=jsWbyA0AAAAJ&hl=en>

LinkedIn:

<https://www.linkedin.com/in/adrian-vatter-96405a149/>

Privatadresse: Seminarstr. 24
CH-3006 Bern
Tel.: + 41 (0)31 352 53 17

Gegenwärtige Stellung

seit 08/2009 Ordinarius für Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Schweizer Politik an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern.

Beruflicher Werdegang

08/2009– Professor (Ordinarius) für Politikwissenschaft an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern (Lehrstuhl Schweizer Politik) und Direktor am Institut für Politikwissenschaft.

02/2008–
07/2009 Professor (Ordinarius) für Politikwissenschaft an der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich (Lehrstuhl Schweizer Politik).

04/2004–
01/2008 Professor (C3) im Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft an der Rechts-, Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaftlichen Sektion der Universität Konstanz (Policy-Analyse und Politische Theorie).

10/2002–
07/2003 Vertretungsprofessor im Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft an der Rechts-, Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaftlichen Sektion der Universität Konstanz.

10/2001–
03/2004 Assistenzprofessor für Politikanalyse und Politikevaluation am Institut für Politikwissenschaft an der Universität Bern.

1999–2000 Lehrbeauftragter an der Universität Basel.

1996- Dozent in den Studienprogrammen «Weiterbildung in Ökologie», «Public Health Management», «Master of Advanced Studies in Evaluation» und «Executive Master of Public Administration» (MPA) an den Universitäten Fribourg, Neuchâtel und Bern.

05/1996–
09/2001 Oberassistent am Institut für Politikwissenschaft an der Universität Bern.

06/1994–
04/1996 wissenschaftlicher Assistent (50 %) am Institut für Orts-, Regional-Landesplanung (ORL-Institut) der ETH Zürich.

06/1994–
04/1996 wissenschaftlicher Mitarbeiter (50 %) bei der Stiftung MGU / Universität Basel.

07/1993–
05/1994 Visiting Scholar am Department of Political Science an der University of California at Los Angeles (UCLA) bei Prof. Ronald Rogowski.

10/1992–
02/1993 Doktorand am Department of Political Science an der University of North Carolina at Chapel Hill (UNC) bei Prof. Jürg Steiner.

04/1990– wissenschaftlicher Assistent am Institut für Politikwissenschaft

- 06/1993 an der Universität Bern.
- 07/1987–
03/1990 Hilfsassistent am Forschungszentrum für schweizerische Politik (FSP) an der Universität Bern.

Ausbildung und Abschlüsse

- 06/2001 Habilitation zum Privatdozenten an der Universität Bern (*Venia docendi* für Politikwissenschaft).
- 06/1993 Promotion zum Dr. rer. pol. an der Universität Bern.
- 04/1990 Studienabschluss zum lic. rer. pol. an der Universität Bern.
- 10/1985–
04/1990 Studium mit Hauptfach Volkswirtschaft und Nebenfach Politikwissenschaft an der Universität Bern (Ergänzungsfächer: Staatsrecht und Betriebswirtschaft).
- 04/1985 Eidgenössische Maturität (Typus E / Wirtschaft) in Zürich.
- 1981–1985 Besuch des Gymnasiums (Typus E / Wirtschaft) in Bern.
- 1972–1980 Besuch der Primar- und Sekundarschulen in Bern.

Rufe und Listenplätze

- 2009 Professur für Politikwissenschaft, insbesondere Schweizer Politik an der Universität Bern (Nachfolge Wolf Linder): Ruf erhalten und angenommen.
- 2007 Professur für Politikwissenschaft, insbesondere Schweizer Politik an der Universität Zürich (Nachfolge Ulrich Klöti): Ruf erhalten und angenommen.
- 2003 Professur für Policy-Analyse und Politische Theorie an der Universität Konstanz (Nachfolge Ellen Immergut): Ruf erhalten und angenommen.
- 2003 Professur für Verwaltungswissenschaft an der Universität Konstanz: 2. Platz.
- 2001 Assistenzprofessur für Politikanalyse und -evaluation an der Universität Bern: Ruf erhalten und angenommen.
- 2001 Professur für vergleichende Politikwissenschaft an der Universität St. Gallen (Nachfolge Prof. Alois Riklin): 3. Platz.
- 2001 Professur für Politik- und Verwaltungswissenschaft am IDHEAP Lausanne (Nachfolge Prof. Raimund Germann): unter den ersten drei Plätzen.

Funktionen, Gremien und akademische Selbstverwaltung

- 08/2020– Vizedekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern.
- 02/2019– Beirat des Polit-Forum Bern Käfigturm.
- 05/2018– Mitglied der Expertengruppe des Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDBÖ) zu Digitalisierung und politischer Willensbildung.
- 02/2011– Vorsitzender der Studien- und Programmleitung des Studiengangs «Executive Master of Public Administration» (MPA) am KPM der Universität Bern.
- 02/2011– Mitglied des ständigen Ausschusses des Center for Regional Economic Development (CRED) der Universität Bern.
- 02/2011– Vorsitzender des ständigen Ausschusses des Kompetenzzentrums für Public Management (KPM) der Universität Bern.
- 2010 Vorsteher des Departements Sozialwissenschaften (Co-Leitung) an der Universität Bern.
- 02/09–12/2015 Mitglied der Evaluationskommission (EvKo) für fortgeschrittene Forschende für fortgeschrittene Forschende für den Förderbereich I (Geistes- und Sozialwissenschaften) des Schweizerischen Nationalfonds.
- 2010–2012;
2018 Geschäftsführender Direktor des Instituts für Politikwissenschaft (IPW).
- 2009–2015 Mitglied der SOWI-Bibliothekskommission der Universität Bern.
- 02/08– Mitglied der Aufsichtskommission «Année Politique Suisse» der Schweizerischen Akademie für Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW).
- 02/08–
04/2012 Mitglied der Kommission Swiss Elections Studies (Selects).
- 08/2009–
08/2016 VOX-Leitungsverantwortlicher für die Universität Bern.
- 02/2008–
07/2009 VOX-Leitungsverantwortlicher für die Universität Zürich.
- 09/2005–
04/2006 Studiendekan des Fachbereichs Politik- und Verwaltungswissenschaft an der Universität Konstanz.

- 04/2005–
01/2008 Official Representative ECPR der Universität Konstanz.
- 2002 Leiter des Arbeitskreises («standing group») «Föderalismus» der Schweizerischen Vereinigung für Politische Wissenschaft (SVPW).
- 04/2000–
12/2007 Vorstandsmitglied der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft (SEVAL).
- 1997–
2001 Co-Leiter des Arbeitskreises («standing group») «compartement politique/ politisches Verhalten» an den Jahreskongressen der SVPW.

Auszeichnungen, Preise und Stipendien

- 03/2021 Nominaton für den Föderalismuspreis 2021 der ch Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit.
- 09/2020 Publikationsbeiträge der Berner Burgergemeinde und der UniBern Forschungsstiftung für die Monographie «Der Bundesrat» und den mitherausgegebenen Sammelband «Der Ständerat», Verlag NZZ Libro, Basel 2020.
- 08/2019 Nominaton des Aufsatzes «Electoral Institutions, Social Diversity and Fragmentation of Party Systems: A Reassessment» (mit Martina Flick Witzig) für den Wolfgang Kaupen-Preis 2018 der Sektion Rechtssoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie.
- Nominaton des Buches «Power Diffusion of Democracy» (mit Julian Bernauer, Cambridge University Press) für den CPSA (Canadian Political Science Association) Prize 2020 in Comparative Politics.
- 12/2013 Nominaton des Aufsatzes «Liberale Romandie, radikale Deutschschweiz? Kantonale Demokratien zwischen Repräsentation und Partizipation» (mit Marc Bühlmann, Oliver Dlabac und Hanspeter Schaub) zum Abdruck der englischen Fassung in *World Political Science Review*, 2014.
- 03/2011 Publikationsbeiträge des Schweizerischen Nationalfonds und der Forschungsstiftung der Universität Bern für das Buch «Vom Schächt- zum Minarettverbot. Religiöse Minderheiten in der direkten Demokratie», Verlag Neue Zürcher Zeitung, Zürich 2011.
- 08/2009 3. Preis der Fritz-Thyssen-Stiftung für den besten sozialwissenschaftlichen Aufsatz des Jahres 2008 im deutschsprachigen Raum für den Artikel «Vom Extremtyp zum Normalfall? Die Schweizerische Konsensusdemokratie im Wandel. Eine Re-Analyse von Lijpharts Studie für die Schweiz 1997 bis 2007», *Swiss Political Science Review*.
- 05/2008 Nominaton des Aufsatzes «Vom Extremtyp zum Normalfall? Die Schweizerische Konsensusdemokratie im Wandel. Eine Re-Analyse von Lijpharts Studie für die Schweiz 1997 bis 2007» zum Abdruck der englischen Fassung in *World Political Science Review*, 2008.
- 03/2006 Publikationsbeiträge des Schweizerischen Nationalfonds und des Lotteriefonds des Kantons Bern für das Buch «Föderalismusreform. Wirkungsweise und Reformansätze föderativer Institutionen in der Schweiz», Verlag Neue Zürcher Zeitung, Zürich 2006.
- 03/2005 Publikationsbeitrag des Schweizerischen Nationalfonds für das Buch «Verteidigungspolitik in der direkten Demokratie. Eine Analyse der sicherheits- und verteidigungspolitischen Abstimmungen in der Schweiz» (mit Marc Bühlmann und Fritz Sager), Verlag Rüegger, Chur/Zürich 2006.
- 11/2004 2. Preis der Fritz-Thyssen-Stiftung für den besten sozialwissenschaftlichen Aufsatz des Jahres 2003 im deutschsprachigen Raum (mit Markus Freitag und Christoph Müller) für den Artikel «Bremse oder Gaspedal? Eine

- empirische Untersuchung der direkten Demokratie auf den Steuerstaat», *Politische Vierteljahresschrift*, 2003.
- 10/2004 Publikationsbeitrag des Schweizerischen Nationalfonds für das Buch «Kohärenz in der schweizerischen Aussenpolitik», Verlag Rüegger, Zürich.
- 10/2001 Publikationsbeitrag des Lotteriefonds des Kantons Bern für die Habilitationsschrift «Kantonale Demokratien im Vergleich. Entstehungsgründe, Interaktionen und Wirkungen politischer Institutionen in den Schweizer Kantonen», Leske + Budrich, Opladen 2002.
- 06/1997 Nomination für den Preis der «Association of European Schools of Planning» des Jahres 1996 für den Aufsatz «Politikwissenschaftliche Thesen zur schweizerischen Stadt- und Raumplanung der Nachkriegszeit (1950–1995)», *DISP – Dokumente und Informationen zur Schweizerischen Orts-, Regional- und Landesplanung* 127, 1996, S. 28–35.
- 1996 –2001 Habilitationsstipendium des Bundes im Rahmen der Sondermassnahmen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.
- 07/1993–
05/1994 Stipendien der Janggen-Pöhn-Stiftung und der Holderbank-Stiftung für einen einjährigen Post Doc-Forschungsaufenthalt am Department of Political Science University of California at Los Angeles (UCLA).
- 06/1993 Publikationsbeitrag der Dr. Curt Rommel-Stiftung für die Dissertation «Eigennutz als Grundmaxime in der Politik?», Haupt Verlag, Bern 1994.

Zeitschriften und Buchreihen

- 04/97–12/07 Redaktionsmitglied der Zeitschrift *LeGes Gesetzgebung & Evaluation*.
- 04/05–12/14 Advisory Board bei der *Swiss Political Science Review*.
- 01/07– Mitherausgeber der Reihe «Policy-Forschung und Vergleichende Regierungslehre» beim LIT Verlag.
- 08/11– Mitherausgeber der Reihe «Politik und Demokratie in den kleineren Ländern Europas» beim Nomos Verlag.
- 01/13– Mitherausgeber der Reihe «Politik und Gesellschaft in der Schweiz» beim NZZ Libro Verlag.
- 01/14–12/16 Co-Editor der *Swiss Political Science Review*.
- 12/16– Editorial Board bei der Zeitschrift *Statistics, Politics and Policy*.
- 12/16– Ausschuss Editorial Board bei der digitalen Plattform *DeFacto*.

Gutachten und Expertisen

Gutachter für *American Political Science Review*, *Cambridge University Press*, *Comparative Politics*, *Comparative Political Studies*, *European Journal of Political Economy*, *European Journal of Political Research*, *European Political Science Review*, *European Union Politics*, *Legislative Studies Quarterly*, *Oxford University Press*, *Party Politics*, *Politische Vierteljahresschrift*, *Policy Studies*, *Policy & Politics*, *Publius*, *Swiss Political Science Review*, *West European Politics*, *Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft*

Gutachter für die Geschäftsprüfungskommission des Ständerates, die Staatspolitische Kommission des Nationalrates, die Parlamentarische Verwaltungskontrolle, die Parlamentsdienste des Bundes, verschiedene Schweizer Bundesämter, den Schweizerischen Nationalfonds, die Deutsche Forschungsgemeinschaft und die Heinrich-Böll-Stiftung

Beratungsmandate, Expertisen und Evaluationen im Auftrag von Behörden (Bund, Kantone, Gemeinden), Parteien, Verbänden und Stiftungen

Leitung von und Teilnahme an nationalen und internationalen Kongressen (Auswahl)

- 04/2005 Director (mit Prof. Lieven de Winter, Belgien) des ECPR-Workshops «Patterns of Regional Democracies: Institution Building and Policy Performance in European Autonomous Regions» an den European Consortiums of Political Research (ECPR) Joint Sessions of Workshops vom 14. bis 19. April 2005 in Granada, Spanien.
- 11/2002 Leiter des Workshops «Föderalismus» am Jahreskongress der Schweizerischen Vereinigung für Politische Wissenschaft 2002 in Fribourg.
- 1997–2001 Co-Leiter des Workshops «Comportement politique/Politisches Verhalten» am Jahreskongress der Schweizerischen Vereinigung für Politische Wissenschaft von 1997 bis 2001 in Balsthal.

Präsentation von zahlreichen Forschungspapieren an internationalen Kongressen (z.B. ECPR Joint Sessions, Berlin, Budapest, Brüssel, Helsinki, Los Angeles, Reykjavik, Tokyo etc.) (*ausführliche Liste auf Anfrage*).

Weiterbildung im Rahmen von Seminaren und Kongressen (z.B. C.E.A.T.-Seminar, «Evaluation des politiques publiques en Suisse» in Les Rasses/Villars, MAZ-Seminar «Umgang mit Medien» in Luzern, mehrere Hochschuldidaktikkurse der Koordinationsstelle für Weiterbildung an der Universität Bern).

Drittmittelfinanzierte Forschungsprojekte und -berichte

- 2019 Erfüllung angenommener Motionen und Postulate: Statistische Datenanalyse (mit Isabelle Stadelmann-Steffen und Dominique Oehrli). Studie im Auftrag der Parlamentarischen Verwaltungskontrolle. CHF 50'000.—
- 2018 Cyberföderalismus in der Schweiz. Die Digitalisierung der kantonalen Verwaltungen im Vergleich (bearbeitet von Jonas Schmid und Martin Urben). Studie im Auftrag der Eidgenössischen Finanzkontrolle EFK. CHF 20'000.—
- 2017 Partizipative Entsorgungspolitik: Die Evaluation regionaler Partizipationsverfahren bei der Entsorgung radioaktiver Abfälle (bearbeitet von Claudia Alpiger). Zusatzstudie im Auftrag des Bundesamtes für Energie. CHF 30'000.—
- Die Responsivität Schweizer Parteien bei der Entstehung von Abstimmungsparolen (mit Eike-Christian Hornig), bewilligtes Projekt des Schweizerischen Nationalfonds, Bern 2017. CHF 11'000.—
- 2016 The hidden political effects of Swiss federal reform, bewilligtes Projekt des Schweizerischen Nationalfonds, Bern 2016–2019. Zwei Doktorandenstellen. CHF 327'000.—
- Mitwirkung und Milizsystem in der Burgergemeinde Bern (bearbeitet von Marius Feraud und Christian Bolliger), Kurzstudie im Auftrag der Burgergemeinde Bern. CHF 15'000.—
- 2015 Der Einfluss der Bundesversammlung auf die Gesetzgebung unter besonderer Berücksichtigung der Parlamentarischen Initiative (bearbeitet von Rolf Wirz), Forschungsstudie mitfinanziert durch die der Parlamentsdienste der Schweizerischen Bundesversammlung. CHF 25'000.—
- 2014 Partizipative Entsorgungspolitik: Die Evaluation regionaler Partizipationsverfahren bei der Entsorgung radioaktiver Abfälle (bearbeitet von Claudia Alpiger). Studie im Auftrag des Bundesamtes für Energie. CHF 180'000.—
- 2012 Volkswahl des Bundesrates. Eine Simulation der Bundesratswahlen durch das Volk auf der Basis der Wahlen in die kantonalen Regierungen (mit Thomas Milic und Raphael Bucher). Studie im Auftrag des Bundesamtes für Justiz. CHF 30'000.—
- 2011 Parlamentarische Mitgliederfluktuationen in den Bundesländer- und Kantonsparlamenten Deutschlands, Österreich und der Schweiz (mit Markus Freitag), bewilligtes Projekt des Schweizerischen Nationalfonds und der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Bern 2011–2013. Eine Doktorandenstelle und eine Hilfskraftstelle. CHF 260'000.—

«Evaluationssynthese Energie Schweiz 2001–2010» (zusammen mit KPM Uni Bern und Büro Vatter AG), Studie im Auftrag des Bundesamtes für Energie. CHF 170'000.—

«Die Auswirkung einer Reform der parlamentarischen Wahlfunktion auf die Gesetzgebungs- und Kontrollfunktion» (bearbeitet von Dr. Daniel Schwarz), Forschungsstudie im Auftrag der Parlamentsdienste der Schweizerischen Bundesversammlung. CHF 45'000.—

«Der Einfluss von Umfragen auf den direktdemokratischen Entscheidungsprozess» bearbeitet von Dr. Thomas Milic, Studie im Auftrag der SRG. CHF 30'000.—

«Evaluation der Bevölkerungsbefragung zu den Wahlen 2010 im Kanton Graubünden», bearbeitet von Dr. Thomas Milic, Studie im Auftrag des Regierungsrats des Kantons Graubünden. CHF 10'000.—

«Das Organspendewesen der Schweiz und Spanien im Vergleich», bearbeitet von Anita Manatschal und Eva Thomann, Studie im Auftrag des Bundesamtes für Gesundheit, CHF 80'000.—

2010 Die Demokratiequalität in Urnen- und Landsgemeindekantonen im Vergleich (mit Marc Bühlmann), bewilligtes Projekt des Schweizerischen Nationalfonds, Zürich 2010–2012. Zwei Doktorandenstellen. CHF 191'000.—

2009 Direkte Demokratie und religiöse Minderheiten in der Schweiz, bewilligtes Zusatzprojekt im Rahmen des NFP 58 «Religion, Staat und Gesellschaft», Zürich 2007–2011. Zwei Doktorandenstellen. CHF 105'000.—

2008 Demokratiemuster in den Kommunen der deutschen Bundesländer (mit Markus Freitag), bewilligtes Projekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Konstanz 2008–2009. Vier Doktorandenstellen. EUR 140'000.—

Demokratiequalität in den Schweizer Kantonen (mit Marc Bühlmann), bewilligtes Projekt des Schweizerischen Nationalfonds, Zürich 2008–2010. Zwei Doktorandenstellen. CHF 184'000.—

2007 Direkte Demokratie und religiöse Minderheiten in der Schweiz, bewilligtes Projekt im Rahmen des NFP 58 «Religion, Staat und Gesellschaft», Zürich 2007–2010. Zwei Doktorandenstellen. CHF 221'000.—

Kulturelle Grundlagen machteilender Verfassungsordnungen, Teilprojekt im Rahmen des Exzellenzclusters 16 «Kulturelle Grundlagen sozialer Integration», Konstanz 2007. EUR 6'000.—

2006 Demokratiemuster in den deutschen Bundesländern und ihre Policy-Wirkungen im Vergleich (mit Markus Freitag), bewilligtes Projekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Konstanz und Berlin 2006–2008. Vier Doktoranden- und vier Hilfskraftstellen. EUR 260'000.—

- Evaluation der Integrationsförderung des Bundes: Schwerpunkteprogramm 2004–2006 (mit Christian Rüefli), Forschungsbericht zuhanden des Bundesamtes für Migration, Bern 2006. CHF 150'000.—
- 2005 Akzeptanz der schweizerischen Militär- und Sicherheitspolitik von 1980 bis 2005 bei der Stimmbürgerschaft (mit Marc Bühlmann und Fritz Sager), Forschungsbericht zuhanden des Generalsekretariats des Eidg. Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport, Bern 2004. CHF 120'000.—
- Evaluation der Rolle des Bundesamtes für Sozialversicherung in der Invalidenversicherung (mit Interface Politikstudien; externe Mitarbeit), Expertenbericht zuhanden der Parlamentarischen Verwaltungskontrolle, Bern 2005. CHF 150'000.—
- 2004 Behördenkohärenz am Beispiel der schweizerischen Südafrikapolitik (mit Christian Rüefli und Daniel Schwarz), Schlussbericht im Rahmen des NFP 42+ «Schweiz und Südafrika», Bern und Konstanz 2004. CHF 205'000.—
- Politische Institutionen und kantonale Staatstätigkeit im Vergleich (mit Markus Freitag) Schlussbericht im Rahmen des SPP «Zukunft Schweiz – Demain la Suisse», Bern 2004. CHF 230'600.—
- Familienpolitik auf Bundesebene. Bestandesaufnahme und Analyse (mit Fritz Sager, Simone Ledermann und Lukas Zollinger), Forschungsbericht zuhanden des Bundesamtes für Sozialversicherung, Bern 2004. CHF 80'000. —
- 2003 Meta-Evaluation und Evaluationssynthese des Grundlagen- und Evaluationsprogramms Lothar (mit Christian Rüefli), Studienbericht zuhanden des Bundesamtes für Umwelt, Wald und Landschaft, Eidgenössische Forstdirektion, Bern 2003. CHF 320'000.—
- 2002 Die Ursachen der Kostendifferenzen im Gesundheitswesen zwischen den Kantonen (mit Christian Rüefli), Forschungsbericht Nr. 14/01 zuhanden des Bundesamtes für Sozialversicherung im Rahmen der Wirkungsanalyse KVG, Bern 2002 (d/f). CHF 80'000.—
- Grundlagen einer nationalen Gesundheitspolitik (mit Fritz Sager), zuhanden des Bundesamtes für Gesundheit, Bern 2002. CHF 135'000.—
- 2001 Prozessevaluation zur Einflussnahme des Bundes auf den Arzttarif TARMED (mit Christian Rüefli), Studienbericht zuhanden der Parlamentarischen Verwaltungskontrolle des Bundes und der Geschäftsprüfungskommission des Ständerates im Rahmen der Kostendämpfungsmassnahmen im KVG, Bern 2001. CHF 80'000.—
- 2000 Nachhaltige Entwicklung in der Schweiz – Standortbestimmung und Perspektiven (Untersuchungsteil politische Institutionen), Mauch Consulting, INFRAS, Ernst Basler & Partner (Hrsg.), Studienbericht zuhanden der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA), Eidgenössisches Departement für Auswärtige Angelegenheiten, Bern 2000. CHF 11'200.—

- 2000 Sicherheit und nachhaltige Entwicklung: Evaluation einer kohärenten Friedenspolitik in der Bundesverwaltung (mit Fritz Sager und Christian Rüefli), Studienbericht zuhanden der Politischen Abteilung III, Eidgenössisches Departement für Auswärtige Angelegenheiten, Bern 2000. CHF 80'000.—
- Akzeptanzfaktoren der schweizerischen Verkehrspolitik bei Volksabstimmungen und im Vollzug (mit Fritz Sager und Marc Bühlmann), Schlussbericht im Rahmen des NFP 41 «Verkehr und Umwelt» Projekt D12; mitfinanziert vom Bundesamt für Verkehr, EDMZ, Bern 2000. CHF 150'000. —
- Eine Evaluation der Entscheidungsprozesse und Verwaltungsstrategien in der Alkoholpräventionspolitik der Kantone im Vergleich (mit Fritz Sager), Studienbericht zuhanden der Schweizerischen Stiftung für Alkoholforschung und der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern 2000. CHF 50'000.—
- 1999 Sozialpartnerschaft als Verhandlungssystem. Erfolgsfaktoren der Arbeitsbeziehungen in der Bankenbranche, der chemischen Industrie und im Bauhauptgewerbe zwischen 1980 und 1998 (mit Michael Meyrat), Schlussbericht im Rahmen des SPP «Zukunft Schweiz - Demain la Suisse», Bern 1999. CHF 123'300.—
- Schweizerische Verkehrspolitik im Spannungsfeld der Aussenpolitik: Eine quantitative Policy-Netzwerkanalyse am Fallbeispiel der 28-Tonnen-Limite (mit Markus Maibach und Fritz Sager), Synthesis Paper No. 10, NFP 42 «Aussenpolitik» sowie Schlussbericht M6 NFP 41 «Verkehr und Umwelt», EDMZ, Bern 1999. CHF 135'000.—
- 1998 Neue Formen der regionalen Zusammenarbeit in der Schweiz (mit Fritz Sager), Bern 1998. CHF 12'000.—
- Vergleich des eidgenössischen Parlamentes von 1848 und 1998 (mit Fritz Sager), zuhanden der Parlamentsdienste des Bundes, Bern 1998. CHF 10'000.—
- Demokratischer Umgang mit Risiken. Evaluation von Mitwirkungsverfahren bei grosstechnischen Projekten (mit Christoph Rehmann-Sutter und Hansjörg Seiler), zuhanden der Stiftung Mensch-Gesellschaft-Umwelt, Basel.
- 1997 Mitwirkungsmodelle für die Quartiere der Stadt Bern. Evaluation und Empfehlungen (mit Fritz Sager), zuhanden des Stadtplanungsamtes der Stadt Bern, Bern 1997. CHF 12'000.—
- Evaluation der Umweltschutzpolitik in der Nordwestschweiz. Verwaltungsvollzug in kleinen Gemeinden der Nordwestschweiz (mit Michael Fritsche), zuhanden der Basler Stiftung Mensch – Gesellschaft – Umwelt, Bern und Basel 1997. CHF 60'000.—
- Vollzug von Bundespolitiken und Vernehmlassung der Kantone/Mise en oeuvre des politiques fédérales et consultation des cantons (mit Frohmut W. Gerheuser und Fritz Sager), Evaluationsbericht zuhanden der

Parlamentarischen Verwaltungskontrolstelle und der
Geschäftsprüfungskommission des Ständerates, Bern 1997. CHF 45'000.—

1995 Synoikos – Nachhaltigkeit, interkommunale Kooperation und urbane
Gestaltung im Schweizer Mittelland, (Vorstudie 'Politikwissenschaft'; mit Wolf
Linder), zuhanden des Instituts für Orts-, Regional- und Landesplanung der
ETH Zürich, Bern/Zürich 1995. CHF 35'000.—

Parlamentarische Verwaltungskontrolle in der Schweiz: Geschichte, Stand und
Perspektiven, Bericht zuhanden der Parlamentarischen Verwaltungs-
kontrolstelle, Bern 1995. CHF 25'000.—

Das Abstimmungsverhalten im Kanton Schwyz (mit Peter Farago und Wolf
Linder), zuhanden des Regierungsrates des Kantons Schwyz, Dübendorf
1995. CHF 80'000.—

1993 Analyse zur Abstimmung über die neue Verfassung des Kantons Bern vom 6.
Juni 1993 (mit Sibylle Hardmeier und Hans Hirter), Eine repräsentative
Befragung der Stimmenden und eine Aggregatdatenanalyse der
Gemeinderesultate, Amt für Information und Öffentlichkeitsarbeit des Kantons
Bern, Bern 1993. CHF 15'000.—

Die Volksabstimmung über den Beitritt der Schweiz zum Europäischen
Wirtschaftsraum (EWR) vom 6. Dezember 1992, Eine statistische Analyse der
Gemeinderesultate (mit Daniel Hug und Lorenz Kummer), BFS Politik 17,
Bundesamt für Statistik, Bern 1993, EDMZ. CHF 20'000.—

1992 Mitwirkungsverfahren und -modelle. Vorschläge für eine Mitwirkungspolitik des
Bundes gemäss RPG Art. 4 (Projektleitung Wolf Linder, zusammen mit Prisca
Lanfranchi und Damian Schnyder). Bundesamt für Raumplanung.

Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

Veranstaltungen an der Universität Konstanz

- WS 2005/06 MA Course «Political Theory»
- SS 2005, 06, Hauptseminar «Klassische und zeitgenössische Demokratie- und
SS 2007 Staatstheorien»
- WS 2005/06, Diplomanden- und Bachelorkolloquium
06/07
- WS 2004/05 Forschungsseminar «Staatstätigkeit im internationalen Vergleich»
- WS 2004/05 Proseminar «Politische Institutionen und ihre Leistungsfähigkeit»
- SS 2004–, Vorlesung und Übung «Demokratie- und Staatstheorie»
SS 2007
- SS 2004, Doktoranden- und Diplomandenkolloquium
SS 2005,
WS 2004/05
SS 2003, Proseminar «Theorie und Empirie der Policy Analyse»
SS 2004
WS 2004/05
- SS 2003/04, Proseminar «Empirisch-analytische Demokratietheorie»
WS 2004/05,
WS 2005/06,
WS 2006/07
- WS 2002/03 Hauptseminar «Föderalismus, Direkte Demokratie und Fiskalpolitik»
- WS 2002/03 Proseminar «Politische Institutionen, Staatstätigkeit und Verwaltungs-
reformen»

Veranstaltungen an der Universität Bern

- HS/FS 2010– Master- und Doktorierendenkolloquium
- HS 2010– Vorlesung «Politisches System der Schweiz I»
- HS 2010– MA-Seminar «Schweizer Konsensdemokratie im Wandel»
- FS 2010– Vorlesung «Politisches System der Schweiz II»
- FS 2010– MA-Seminar «Politische Institutionen der Machtteilung in der Schweiz»
- FS 2016– MA-Seminar «Parlament und Regierung in der Schweiz»
- FS 2010– Lizenziats- bzw. MA-Kolloquium
2018
- HS 2009 MA-Seminar «Demokratiemuster der Schweizer Kantone»

- WS 2003/04 Vorlesung «Politikanalyse»
- WS 2003/04 Übung «Politikanalyse»
- SS 2003 Vorlesung «Politikevaluation»
- WS 2002/03 Vorlesung «Politikanalyse»
- SS 2002 Vorlesung «Politikevaluation»
- SS 2002 Übung «Politikevaluation»
- WS 2001/02 Vorlesung «Politikanalyse»
- WS 2001/02 Übung «Politikanalyse»
- SS 2001 Seminar «Föderalismus und Direkte Demokratie: Theorie und Empirie»
- WS 2000,
WS 2001
SS 2000 Seminar «Vergleichende Regierungslehre: Konkordanz- und Konkurrenzdemokratien»
Seminar «Theorien, Methoden und Empirie der Wahl- und Abstimmungsforschung»
- WS 1999/00 Proseminar «Vergleichende Regierungslehre: Konkordanz-, Konkurrenzdemokratien und ihre Leistungsprofile»
- SS 1999 Proseminar «Föderalismus und Direkte Demokratie: Theorie, Empirie und Reformansätze»
- WS 1998/99 Seminar «Vergleichende Regierungslehre: Konkordanz-, Konkurrenzdemokratien und Staatstätigkeit»
- SS 1998 Proseminar «Föderalismus und Direkte Demokratie: Theorie, Empirie und Reformansätze»
- WS 1997/98 Proseminar «Vergleichende Regierungslehre: Konkordanz-, Konkurrenzdemokratien und Neokorporatismus»
- SS 1997 Proseminar «Theorie und Empirie des Föderalismus im internationalen Vergleich»
- SS 1997 Vorlesung «Föderalismus in der Schweiz»
- WS 1996/97 Proseminar «Vergleichende Regierungslehre: Konkordanz und Konkurrenzdemokratien im Vergleich»
- SS 1996 Proseminar «Theorie und Empirie des Föderalismus»
- WS 1992/93;
WS 1993/94 Seminar «Theorien, Methoden und Empirie der Wahl- und Abstimmungsforschung»
- SS 1990;
SS 1991 Übung «Politische Ideen und ihre Träger»

Veranstaltungen an der Universität Basel

WS 1999; Seminar «Umweltpolitik und Politik nachhaltiger Entwicklung»
WS 2000

SS 1999 Seminar «Umweltpolitik und Politik nachhaltiger Entwicklung»

Veranstaltungen an der Universität Zürich

FS 2008; Vorlesung «Vertiefung Schweizer Politik, 2. Teil»
FS 2009

FS 2008; Lizenziatskolloquium
HS 2008;
FS 2009

FS 2008; CIS-Kolloquium
HS 2008;
FS 2009

HS 2008; Vorlesung «Vertiefung Schweizer Politik, 1. Teil»
HS 2009

HS 2008; MA-Forschungsseminar «Demokratiemuster in den Schweizer Kantonen»
FS 2009

FS 2009 MA-Seminar «Politische Institutionen der Machtteilung in der Schweiz»

FS 2009 Doktorandenseminar

Publikationsverzeichnis

Bücher (Autor oder Co-Autor)

- 2020 Der Bundesrat. Die Schweizer Regierung. Basel und Zürich: NZZ Libro.
- Das politische System der Schweiz, 4. Auflage. Baden-Baden: Nomos.
- 2019 Power Diffusion and Democracy. Institutions, Deliberation and Outcomes
(mit Julian Bernauer). Cambridge: Cambridge University Press.
- 2018 Das politische System der Schweiz, 3. Auflage. Baden-Baden: Nomos.
- Swiss Federalism. The Transformation of a Federal Model.
London und New York, NY: Routledge.
- 2016 Das politische System der Schweiz, 2. Auflage. Baden-Baden: Nomos UTB.
- 2014 Handbuch der Abstimmungsforschung (mit Thomas Milic und Bianca
Rousselot). Zürich: NZZ Libro.
- 2014 Das politische System der Schweiz. Baden-Baden: Nomos Verlag UTB.
- 2006 Verteidigungspolitik in der direkten Demokratie. Eine Analyse der sicherheits-
und verteidigungspolitischen Abstimmungen in der Schweiz zwischen 1980
und 2005 (mit Marc Bühlmann und Fritz Sager). Chur/Zürich: Verlag Rüegger.
- 2005 Kohärenz in der Schweizer Aussenpolitik. Verwaltungskoordination am
Beispiel der Schweizer Südafrikapolitik (mit Christian Rüefli, Daniel Schwarz,
Michael Rheinegger). Chur/Zürich: Verlag Rüegger.
- 2002 Kantonale Demokratien im Vergleich. Entstehungsgründe, Interaktionen und
Wirkungen politischer Institutionen in den Schweizer Kantonen (Reihe
Forschung Politikwissenschaft; Bd. 159). Opladen: Leske + Budrich
(mit einem Vorwort von Arend Lijphart; Habilitationsschrift).
- 1998 Partizipative Risikopolitik: Theorie und Fallstudien (mit Christoph Rehmann-
Sutter und Hansjörg Seiler). Opladen: Westdeutscher Verlag.
- 1996 Demokratische Risikopolitik. Vorschläge für ein Mediations- und
Mitwirkungsverfahren im Kanton Basel-Landschaft (mit Christoph Rehmann-
Sutter, Andreas Klein und Hansjörg Seiler) (Reihe «Recht und Politik im
Kanton Basel-Landschaft»; Bd. 13). Liestal: Verlag des Kantons Basel-
Landschaft.
- 1994 Eigennutz als Grundmaxime in der Politik? Eine Überprüfung des Eigennutz-
Axioms der ökonomischen Theorie der Politik bei Stimmbürgern,
Parlamentariern und der Verwaltung in der Schweiz (Berner Studien zur
Politikwissenschaft; Bd. 1). Bern/Stuttgart/Wien: Verlag Paul Haupt.
(Dissertation).

Herausgegebene Bücher und Zeitschriften

- 2020 Der Ständerat. Zweite Kammer der Schweiz (mit Sean Mueller).
Basel und Zürich: NZZ Libro.
- 2018 Das Parlament in der Schweiz. Macht und Ohnmacht der Volksvertretung.
Zürich: NZZ Libro.
- 2015 Wahlen und Wählerschaft in der Schweiz (mit Markus Freitag).
Zürich: NZZ Libro.
- 2014 Handbuch der Schweizer Politik. Manuel de la politique suisse (mit Peter
Knoepfel, Yannis Papadopoulos, Pascal Sciarini und Silja Häusermann),
5. Auflage. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung Libro.
- 2011 Vom Schächt- zum Minarettverbot. Religiöse Minderheiten in der direkten
Demokratie. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung.
- 2010 Vergleichende subnationale Analysen für Deutschland. Institutionen,
Staatstätigkeiten und politische Kulturen (mit Markus Freitag). Berlin: LIT
Verlag.
- 2009 Demokratie als Leidenschaft. Planung, Entscheidung und Vollzug in der
schweizerischen Demokratie. Festschrift für Wolf Linder (mit Frédéric Varone
und Fritz Sager). Bern/Stuttgart/Wien: Haupt Verlag.
- 2008 Die Demokratien der deutschen Bundesländer. Politische Institutionen im
Vergleich (mit Markus Freitag). Opladen und Farming Hills: Verlag Barbara
Budrich – UTB (mit einem Vorwort von Arend Lijphart).
- 2006 Föderalismusreform. Wirkungsweise und Reformansätze föderativer
Institutionen in der Schweiz. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung.
- Think Tanks in Comparative Perspective (mit Sven Jochem), Special Issue,
German Policy Studies 5(4).
- 2005 Politik und Evaluation, LeGes – Gesetzgebung & Evaluation 16(1).
- 2003 Schweizer Föderalismus in vergleichender Perspektive (Gasteditor mit Sonja
Wälti), Sonderband der Swiss Political Science Review 1(9).
- Analysen zu den Schweizer Wahlen 1999 (mit Pascal Sciarini und Sibylle
Hardmeier) (Swiss Electoral Studies; Bd. 6). Bern/Stuttgart/Wien: Paul Haupt.
- 1997 Schwerpunkt Evaluationsforschung, LeGes – Gesetzgebung & Evaluation
8(3).

Artikel in Fachzeitschriften mit Begutachtungsverfahren (peer-reviewed journals)

- 2021 Shock or Design: What Drives Fiscal De/Centralization? A Comparative Analysis of Twenty-Nine OECD countries, 1995–2017 (mit Tobias Arnold und Sean Mueller). Publius: The Journal of Federalism 51(1): 1–26.
- «Stretched but not Snapped»: A Response to Russell & Serban on Retiring the «Westminster Model» (mit Matthew Flinders, David Judge, Roderick A. W. Rhodes). Government & Opposition 56.
- 2020 Coming a Long Way: Switzerland's Transformation from a Majoritarian to a Consensus Democracy (1848–2018) (mit Rahel Freiburghaus und Alexander Arens). Democratization 27(6): 970–89.
- 2019 The Input and Output Effects of Direct Democracy: A New Research Agenda (mit Bianca Rousselot und Thomas Milic). Policy & Politics 47(1): 169–186.
- The Political Side of Consociationalism Reconsidered: Switzerland between a Polarized Parliament and Delicate Government Collegiality (mit Rahel Freiburghaus). Swiss Political Science Review 25(4): 357–380.
- 2018 Electoral Institutions, Social Diversity and Fragmentation of Party Systems: A Reassessment (mit Martina Flick Witzig). Swiss Political Science Review 24(1): 1–15.
- Cyberföderalismus in der Schweiz: Befunde zur Digitalisierung kantonaler Verwaltungen (mit Jonas Schmid und Martin Urben). Yearbook of Swiss Administrative Sciences 9(1): 12–24.
- 2017 Deutsches Bundesrats- vs. Schweizer Senatsmodell im Lichte sich wandelnder Parteiensysteme: Repräsentation und Legitimität Zweiter Kammern im Vergleich (mit Rahel Freiburghaus und Ladina Triaca). Zeitschrift für Parlamentsfragen 48(4): 741–763.
- Conflict, Choice or Geography? Explaining Patterns of Democracy in Continental Europe (mit Julian Bernauer). European Journal of Political Research 56(2): 251–278.
- Self-Interest or Solidarity? The Referendum on Fiscal Equalisation in Switzerland (mit Sean Mueller und Charlie Schmid). Statistics, Politics and Policy 7(1/2): 3–28.
- 2016 State Capture from Below? The Contradictory Effects of Decentralisation on Public Spending (mit Sean Mueller und Tobias Arnold). Journal of Public Policy 37(4): 363–400.
- Shadows in the Swiss Paradise? (mit Clive Church). Journal of Democracy 27(3): 166–175.
- Switzerland on the Road from a Consociational to a Centrifugal Democracy? Swiss Political Science Review 22(1): 59–74.

- Switzerland's New Challenge – Governing After the 2015 Elections (mit Markus Freitag und Sean Mueller). Swiss Political Science Review 22 (1): 1–4.
- Taking the Multidimensionality of Democracy Seriously: Institutional Patterns and the Quality of Democracy (mit Julian Bernauer, Marc Bühlmann und Micha Germann). European Political Science Review 8(3): 473–494.
- 2015 Switzerland's Immigration Challenge. Viewpoints and Insights in the Aftermath of the Mass Immigration Initiative (mit Markus Freitag und Sean Mueller). Swiss Political Science Review 21(1): 1–4.
- Institutionelle Regeln oder politische Kultur? Faktoren der parlamentarischen Mitgliederfluktuation in der Schweiz (mit Antoinette Feh Widmer). Zeitschrift für Parlamentsfragen 46(4): 795–809.
- 2014 A Global Trend Toward Democratic Convergence? A Lijphartian Analysis of Advanced Democracies (mit Matthew Flinders und Julian Bernauer). Comparative Political Studies 47(6): 903–929.
- Moral Politics: The Religious Factor in Referenda Voting (mit Carolin Rapp, Richard Traunmüller und Markus Freitag). Politics and Religion 7(2): 418–443.
- Richterwahlen in der Schweiz: eine empirische Analyse der Wahlen an das Bundesgericht von 1848 bis 2013 (mit Maya Ackermann). Zeitschrift für Schweizerisches Recht 133(5): 517–537.
- Liberal and Radical Democracies: The Swiss Cantons Compared (mit Marc Bühlmann, Oliver Dlabac und Hanspeter Schaub). World Political Science Review 10(2): 385–423.
- Who Supports Minority Rights in Popular Votes? Empirical Evidence from Switzerland (mit Isabelle Stadelmann-Steffen und Denic Danaci). Electoral Studies 36 1–14.
- 2013 Volksentscheide nach dem NIMBY-Prinzip? Eine Analyse des Abstimmungsverhaltens zu Stuttgart 21 (mit Anja Heidelberger). Politische Vierteljahresschrift 54(2): 317–335.
- Liberale Romandie, radikale Deutschschweiz? Kantonale Demokratien zwischen Repräsentation und Partizipation (mit Marc Bühlmann, Oliver Dlabac und Hanspeter Schaub). Swiss Political Science Review 19(2): 157–188.
- Subnational Patterns of Democracy in Austria, Germany and Switzerland (mit Isabelle Stadelmann-Steffen). West European Politics 36(1): 71–96.
- 2012 Can't Get No Satisfaction with the Westminster Model? Winners, Loser, and the Effects of Consensual and Direct Democratic Institutions on Satisfaction with Democracy (mit Julian Bernauer). European Journal of Political Research 51(4): 435–468.
- Does Satisfaction with Democracy Really Increase Happiness? Direct Democracy and Individual Satisfaction in Switzerland (mit Isabelle Stadelmann-Steffen). Political Behavior 34(3): 535–559.

- 2010 Mehrheitstyrannie durch Volksentscheide? Zum Spannungsverhältnis zwischen direkter Demokratie und Minderheitenschutz (mit Deniz Danaci). Politische Vierteljahresschrift 51(2): 205–222.
- 2009 Opposition in Consensual Switzerland: A Short but Significant Experiment (mit Clive Church). Government & Opposition 44(4): 412–437.
- Patterns of Democracy: A Sub-national Analysis of the German Länder (mit Markus Freitag). Acta Politica 44(4): 410–438.
- Big Cabinets, Big Governments. Grand Coalitions and Public Policy in the German Länder (mit Markus Freitag und Aline Schniewind). Journal of Public Policy 29(3): 327–345.
- Cleavage Structures and Voter Alignments within Nations: Explaining Regional Electoral Outcome in Germany's Counties, 1998 to 2005 (mit Raphael Magin und Markus Freitag). Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft 3 (2): 231–256.
- The Missing Dimension of Democracy: Institutional Patterns in 25 EU Member States between 1997 and 2006 (mit Julian Bernauer). European Union Politics 10(3): 335–359.
- Institutional Design and the Use of Direct Democracy. Evidence from the German Länder (mit Christina Eder und Markus Freitag). West European Politics 32(3): 611–633.
- Demokratiequalität im subnationalen Labor: Auf dem Weg zu einem neuen Messinstrument. Anmerkungen zu Sabine Kropp u. a. in Heft 4/2008 der ZParl (mit Marc Bühlmann, Oliver Dlabac und Hans-Peter Schaub). Zeitschrift für Parlamentsfragen 40(2): 454–467.
- Lijphart expanded: Three Dimensions of Democracy in Advanced OECD Countries?, European Political Science Review 1(1): 125–154. Wiederabdruck in: Michael Hill (Hrsg.): Comparative Public Policy. SAGE Publications: Los Angeles and London. 2013.
- 2008 Decentralization and Fiscal Discipline in Sub-national Governments: Evidence from the Swiss Federal System (mit Markus Freitag). Publius: The Journal of Federalism 38(2): 272–295.
- Swiss Consensus Democracy in Transition: A Re-analysis of Lijphart's Concept of Democracy for Switzerland from 1997 to 2007. World Political Science Review 4(2): 1–38 (von SPSR für WPSR nominiert).
- Vom Extremtyp zum Normalfall? Die Schweizerische Konsensusdemokratie im Wandel. Eine Re-Analyse von Lijpharts Studie für die Schweiz von 1997 bis 2007. Swiss Political Science Review 14(1): 1–47.
- Mit dem 3. Preis der Fritz Thyssen-Stiftung für den besten sozialwissenschaftlichen Aufsatz im deutschen Sprachraum des Jahres 2008 ausgezeichnet.

- Ökonomisches Wählen bei subnationalen Wahlen in der BRD: Zum Einfluss von Wahrnehmungen der allgemeinen Wirtschaftslage für das Abschneiden der Bundesregierungsparteien bei Landtagswahlen (mit Ivar Krumpal). Zeitschrift für Parlamentsfragen 39(1): 93–111.
- 2007 The Contradictory Effects of Consensus Democracy on the Size of Government: Evidence from the Swiss Cantons (mit Markus Freitag). British Journal of Political Science 37(2): 359–371.
- Lijphart goes Regional: Two Different Patterns of Consensus in Swiss Democracies. West European Politics 30(1): 147–171.
- Bestimmungsgründe der Parteienvielfalt in den deutschen Bundesländern (mit Martina Flick). Politische Vierteljahresschrift 48(1): 44–65.
- 2006 Think Tanks in Austria, Switzerland and Germany – A Recalibration of Corporatist Policy Making? (mit Sven Jochem). German Policy Studies 3(2): 139–152.
- Initiatives, Referendums, and the Tax State (mit Markus Freitag). Journal of European Public Policy 13(1): 89–112.
- 2005 Bicameralism and Policy Performance: The Effects of Cameral Structure in Comparative Perspective. Journal of Legislative Studies 11(2): 194–215.
- The Transformation of Access and Veto Points in Swiss Federalism. Regional & Federal Studies 15(1): 1–18.
- 2004 Political Institutions and the Wealth of Regions: Swiss Cantons in Comparative Perspective (mit Markus Freitag). European Urban and Regional Studies 11(4): 227–241.
- Challenges to Intergovernmental Relations in Switzerland and Japan. Swiss Political Science Review 10(3): 178–201.
- Föderalismus und staatliche Verschuldung. Ein makro-quantitativer Vergleich (mit Markus Freitag). Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft 33(2): 175–190.
- 2003 Do Political Factors Matter for Health Care Expenditures? A Comparative Study of Swiss Cantons (mit Christian Rüefli). Journal of Public Policy 23(3): 301–323.
- Legislative Party Fragmentation in Swiss Cantons: A Function of Cleavage Structures or Electoral Institutions? Party Politics 9(4): 445–463.
- Bremse oder Gaspedal? Eine empirische Untersuchung zur Wirkung der direkten Demokratie auf den Steuerstaat (mit Markus Freitag und Christoph Müller). Politische Vierteljahresschrift 44(3): 348–368.

Mit dem 2. Preis der Fritz Thyssen-Stiftung für den besten sozialwissenschaftlichen Aufsatz im deutschen Sprachraum des Jahres 2003 ausgezeichnet.

Schweizer Föderalismus in international vergleichender Perspektive – Der Umgang mit Reformhindernissen (mit Sonja Wälti). Swiss Political Science Review 1(9): 1–25.

2002 Die Janusköpfigkeit von Verhandlungsdemokratien. Zur Wirkung von Konkordanz, direkter Demokratie und dezentralen Entscheidungsstrukturen auf den öffentlichen Sektor der Schweizer Kantone (mit Markus Freitag). Swiss Political Science Review 8(2): 53–80.

Politische Institutionen und ihre Leistungsfähigkeit: Der Fall des Bikameralismus im internationalen Vergleich. Zeitschrift für Parlamentsfragen 33(1): 125–143.

2001 Institutions and Outcomes of Swiss Federalism: The Role of the Cantons in Swiss Politics (mit Wolf Linder). West European Politics 24(2): 95–122.

2000 Direkte Demokratie, Konkordanz und Wirtschaftsleistung: Ein Vergleich der Schweizer Kantone (mit Markus Freitag). Schweizerische Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik 136(4): 579–606.

Consensus and Direct Democracy: Theoretical and Empirical Linkages. European Journal of Political Research 38(2): 245–268.

1998 Politische Fragmentierung der Schweizer Kantone im Vergleich: Folge institutioneller Hürden oder sozialer Heterogenität? Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie 50(4): 660–680.

Konstanz und Konkordanz: Die Stabilität kantonaler Regierungen im Vergleich Swiss Political Science Review 4(1): 1–20.

1997 Die Wechselbeziehungen zwischen Konkordanz- und Direktdemokratie. Ein Vergleich am Beispiel westlicher Industriestaaten und der Schweizer Kantone. Politische Vierteljahresschrift 38(4): 743–770.

Determinanten politischer Kultur am Beispiel des Schwyzer Stimmverhaltens (mit Wolf Linder und Peter Farago). Swiss Political Science Review 3(1): 31–64.

1996 Politikwissenschaftliche Thesen zur schweizerischen Stadt- und Raumplanung der Nachkriegszeit (1950-1995). DISP, Dokumente und Informationen zur Schweizerischen Orts-, Regional- und Landesplanung 127, S. 28–35.

Als bester Artikel des Jahres 1996 für den AESOP-Preis nominiert.

Föderalismusreform am Beispiel des Ständemehrs (mit Fritz Sager). Swiss Political Science Review 2(2): 165–200.

- 1995 Der Stimmbürger als Homo Oeconomicus? Ein empirischer Theorientest des Stimmbürgerverhaltens bei Fiskalvorlagen (mit Ruth Nabholz). Politische Vierteljahresschrift 36(3): 484–501.
- The Swiss and Europe: The Swiss EEA-Referendum of December 1992. Journal of European Studies 11(1): 79–96.
- Vollzugskonflikte und Reformansätze in der kommunalen Raumplanung, Schweizerische Zeitschrift für Soziologie 20(2): 329–354.
- Der EWR-Entscheid: kulturelle Identität, rationales Kalkül oder struktureller Kontext? Schweizerische Zeitschrift für Soziologie 20(1): 15–42.
- 1992 Konfliktlösungen in der kommunalen Raumplanung. DISP, Dokumente und Informationen zur Schweizerischen Orts-, Regional- und Landesplanung 108, S. 19–26.

Artikel in Fachzeitschriften ohne Gutachterverfahren (non-refereed journals)

- 2021 Parteilose statt geloste Richterinnen und Richter. Zur Legitimation der Richterinnen und Richter in der Schweiz aus politikwissenschaftlicher Sicht. Justice – Justiz – Giustizia (Richterzeitung) 2021/1.
- Wie föderale Institutionen Umgehungsstrategien provozieren (mit Rahel Freiburghaus). Die Volkswirtschaft: Plattform für Wirtschaftspolitik 94(5).
- 2019 Wirkung der parlamentarischen Vorstösse verpufft (mit Jonas Brüsweiler). Die Volkswirtschaft: Plattform für Wirtschaftspolitik 92(6): 27–29.
- 2018 Die Macht der Kleinen: Der Schweizer Föderalismus gerät aus den Fugen. Die Volkswirtschaft: Plattform für Wirtschaftspolitik 91(6): 4–7.
- 2017 David und Goliath? Politische Bildung in der Schweiz und Deutschland im Vergleich (mit Kerstin Nebel). VSH-Bulletin 43(1): 22–29.
- 2016 Démocratie directe et libertés religieuses: En quête de bénédiction populaire. Terra Cognita: Schweizer Zeitschrift zu Integration und Migration 28(1): 74–76.
- Vom Ventil zum Wahlkampfinstrument? Eine empirische Analyse zum Funktionswandel der Volksinitiative (mit Flavia Caroni). LeGes – Gesetzgebung & Evaluation 27(2): 189–210.
- 2015 Die Parlamentarische Initiative in der Bundesversammlung: ein wirkungsloses Instrument der Polparteien? (mit Rolf Wirz). Parlament – Parlement – Parlamento: Mitteilungsblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Parlamentsfragen 18(2): 30–40.
- Kleine Parteien sind die Verlierer des föderalen Wahlsystems. Die Volkswirtschaft, Plattform für Wirtschaftspolitik 88(5): 34–39.

- 2011 Warum ist der schweizerische Föderalismus reformbedürftig? Terra Cognita, Schweizer Zeitschrift zu Integration und Migration 19(2): 72–76.
- 2005 Editorial (zum Themenschwerpunkt Politik und Evaluation). LeGes – Gesetzgebung & Evaluation 16(1): 1–3.
- 2004 Gesetzgebung, Vollzug und interkantonale Zusammenarbeit in kleinen Schweizer Kantonen, in: Förster, Stephan/Lambertz, Karl-Heinz (Hrsg.). Small is beautiful, isn't it? Herausforderungen und Perspektiven kleiner (glied-)staatlicher Einheiten. Occasional Papers des Europäischen Zentrums für Föderalismusforschung der Universität Tübingen, Nr. 29.
- Konkurrenz- statt Konkordanzmodell? Über die Stärken, die Schwächen und die Unvermeidbarkeit der Konkordanz in der direkten Demokratie. Schweizer Monatshefte, Zeitschrift für Politik, Kultur und Wirtschaft 84(2): 17–23.
- 2002 Mehr oder weniger Föderalismus und direkte Demokratie für eine erfolgreiche Reform des öffentlichen Gesundheitswesens? Schweizer Zeitschrift für Managed Care, Public Health und Gesundheits- und Sozialökonomie 8(4): 21–28.
- Ursachen der Kostendifferenzen im Gesundheitswesen zwischen den Kantonen (mit Roland Haari und Christian Rüefli). Zeitschrift für soziale Sicherheit CHSS 9(1): 14–17.
- 2000 Das Ende der Konkordanz? Die Zukunft des Schweizer Politiksystems (mit Georg Lutz) Blätter für deutsche und internationale Politik 2000(1), S. 64–73.
- 1999 Das eidgenössische Parlament – vor 150 Jahren und heute (mit Fritz Sager). Parlament – Parlement – Parlamento: Mitteilungsblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Parlamentsfragen 2(1): 48–54.
- Föderaler Politikvollzug am Beispiel des kommunalen Umweltschutzes. LeGes – Gesetzgebung & Evaluation 10(1): 107–120.
- 1998 Evaluation der Umweltschutzgesetzgebung in kleinen Gemeinden der Nordwestschweiz. Umweltrecht in der Praxis 12(7): 696–704.
- 1997 Editorial (zum Themenschwerpunkt Evaluationsforschung). LeGes – Gesetzgebung & Evaluation 8 (3): 10–12.

Buchbeiträge

- 2021 Switzerland: Overnight centralization in one of the world's most federal countries (mit Rahel Freiburghaus and Sean Mueller), in: Forum of Federations (Hrsg.): COVID-19 and Federalism's First Wave Response. Routledge.
- La pandemia, una vaccinazione per il federalismo svizzero? (mit Rahel Freiburghaus and Sean Mueller), in: Oscar Mazzoleni und Sergio Rossi

(Hrsg.): La Svizzera con il Coronavirus. Svolta o radicalizzazione? Locarno: Armando Dadò.

Die Schweiz, in: Staatslexikon. Recht - Wirtschaft – Gesellschaft. Band 5. 8. Aufl., Görres-Gesellschaft. Verlag Herder, S. 1733–1742.

2020

Einleitung und Zusammenfassung (mit Sean Mueller), in: Sean Mueller und Adrian Vatter (Hrsg.): Der Ständerat. Zweite Kammer der Schweiz. Basel: NZZ Libro, S. 21–34.

Reformansätze unter der Lupe: Modelle für die Reform des Ständerates, in: Sean Mueller und Adrian Vatter (Hrsg.): Der Ständerat. Zweite Kammer der Schweiz. Basel: NZZ Libro, S. 253–292.

Vom Gesandtenkongress zur gewählten Volkskammer: der Ständerat im Wandel der Zeit (mit Andreas Ladner), in: Sean Mueller und Adrian Vatter (Hrsg.): Der Ständerat. Zweite Kammer der Schweiz. Basel: NZZ Libro, S. 35–70.

Switzerland (Swiss Confederation): Governing with 26 Cantons, 4 Languages and Frequent Referendums (mit Sean Mueller), in: Ann Griffiths, Rupak Chattopadhyay, John Light und Carl Stierlen (Hrsg.): The Forum of Federations Handbook of Federal Countries 2020. Ottawa: Palgrave MacMillan, S. 341–352.

Verfassungsgerichtsbarkeit in den Schweizer Kantonen (mit Martina Flick Witzig), in: Werner Reutter (Hrsg.): Verfassungsgerichtsbarkeit in Bundesländern. Wiesbaden: Springer VS, S. 401–426.

Ein durch Los bestellter Minderheiten- und Zukunftsrat als Zweite Parlamentskammer?, in: Patrick Kennis, Philip Leifeld, Melanie Nagel, Hans-Jörg Schmedes (Hrsg.): Politische Komplexität, Governance von Innovationen und Policy-Netzwerke. Wiesbaden: Springer VS, S. 53–58.

Beteiligung an direktdemokratischen Verfahren (mit Thomas Milic und Bianca Rousselot), in: Thorsten Faas, Oscar W. Gabriel und Jürgen Maier (Hrsg.): Politikwissenschaftliche Einstellungs- und Verhaltensforschung. Handbuch für Wissenschaft und Studium. Baden-Baden: Nomos, S. 348–375.

2019

Die Regierungskoalitionen in der Schweiz (mit Thomas Milic), in: Adrian Ritz, Theo Haldemann und Fritz Sager (Hrsg.): Blackbox Exekutive. Regierungslehre in der Schweiz. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung Libro, S. 235–254.

Regierungshandeln im Spannungsfeld von Partei- und Exekutivpolitik am Beispiel des Bundesrats (mit Fritz Sager), in: Adrian Ritz, Theo Haldemann und Fritz Sager (Hrsg.): Blackbox Exekutive. Regierungslehre in der Schweiz. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung Libro, 195-212.

Schweizer Föderalismus im Wandel: Die versteckten politischen Effekte der NFA (mit Alexander Arens, Tobias Arnold und Sean Mueller), in: Europäisches

Zentrum für Föderalismus-Forschung Tübingen EZFF (Hrsg.): Jahrbuch des Föderalismus 2019. Baden-Baden: Nomos, S. 165–174.

Demokratiekonzeption der Bundesverfassung (mit Daniel Brühlmeier). In: Oliver Diggelmann et al. (Hrsg.): Verfassungsrecht in der Schweiz (Bd. III), Zürich: Schulthess, S. 373–398.

2018 Schweiz und direkte Demokratie (mit Christina Eder), in: Andreas Kost und Marcel Solar (Hrsg.): Lexikon Direkte Demokratie in Deutschland. Berlin: Springer Verlag VS, S. 206–215.

Einleitung und Überblick: Macht und Ohnmacht des Parlaments in der Schweiz, in: Adrian Vatter (Hrsg.): Das Parlament in der Schweiz. Macht und Ohnmacht der Volksvertretung. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung Libro, S. 17–67.

Viele Vorstösse, wenig Wirkung? Nutzung und Erfolg parlamentarischer Instrumente in der Bundesversammlung (mit Jonas Brüsweiler), in: Adrian Vatter (Hrsg.): Das Parlament in der Schweiz. Macht und Ohnmacht der Volksvertretung. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung Libro, S. 69–99.

Institutionelle Regeln oder politische Kultur? Faktoren der parlamentarischen Mitgliederfluktuation in den Kantonen (mit Antoinette Feh Widmer), in: Adrian Vatter (Hrsg.): Das Parlament in der Schweiz. Macht und Ohnmacht der Volksvertretung. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung Libro, S. 345–366.

2017 Federalism and Decentralization in Switzerland (mit Sean Mueller), in: Ferdinand Karlhofer and Günther Pallaver (Hrsg.): Federal Power-Sharing in Europe. Baden-Baden: Nomos, S. 39–63.

Föderalismus und Dezentralisierung in der Schweiz: Die politischen Effekte der Föderalismusreform NFA (mit Alexander Arens, Tobias Arnold und Sean Mueller), in: Europäisches Zentrum für Föderalismus-Forschung Tübingen EZFF (Hrsg.): Jahrbuch des Föderalismus 2017. Baden-Baden: Nomos, S. 184–197.

Evaluationskriterien zur Bewertung von regionalen Bürgerbeteiligungsverfahren (mit Claudia Alpiger), in: Jörg Sommer (Hrsg.): Kursbuch Bürgerbeteiligung #2. Berlin: BoD, S. 410–422.

Pro und Contra direkte Demokratie, in: Lehrmittel Politik & Co. 2 – Berlin Brandenburg. Bamberg: C.C. Buchner Verlag, S. 71–72.

I Cantoni: La chiave del federalismo svizzero, in: Sean Mueller und Anja Giudici (Hrsg.): Il Federalismo Svizzero: Attori, Strutture, Processi. Locarno: Armando Dadò Editore, S. 27–61.

Mythen und Wahrheiten zur direkten Demokratie (mit Markus Freitag), in: Aurel Croissant, Sascha Kneip und Alexander Petring (Hrsg.): Demokratie, Diktatur, Gerechtigkeit. Festschrift für Wolfgang Merkel. Berlin: Springer Verlag VS, S. 37–51.

- 2016 Zur Zukunftstauglichkeit demokratischer Institutionen in der Schweiz, in: Daniel Brühlmeier und Philippe Mastronardi (Hrsg.): Demokratie in der Krise. Zürich: Chronos, S. 285–300.
- Die Schweiz: Reföderalisierung und schleichende Zentralisierung im Schatten der direkten Demokratie (mit Sean Mueller), in: Anna Gamper, Peter Bussjäger, Ferdinand Karhofer, Günther Pallaver und Walter Obwexer (Hrsg.): Föderale Kompetenzverteilung in Europa. Baden-Baden: Nomos, S. 67–102.
- 2015 Einleitung und Überblick (mit Markus Freitag) in: Markus Freitag und Adrian Vatter (Hrsg.): Wahlen und Wählerschaft in der Schweiz. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 17–39.
- Wenn die Regeln die Resultate bestimmen: Die Wirkungen des schweizerischen Wahlsystems auf die Wahlerfolge und Repräsentation der Parteien, in: Markus Freitag und Adrian Vatter (Hrsg.): Wahlen und Wählerschaft in der Schweiz. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 41–69.
- Die Braut, die sich nicht traut. Chancen und Risiken der Kooperation von BDP und CVP auf der Basis ihrer Wählerschaften (mit Thomas Milic), in: Markus Freitag und Adrian Vatter (Hrsg.): Wahlen und Wählerschaft in der Schweiz. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 245–271.
- Politische Steuerung im schweizerischen Föderalismus am Beispiel der stationären Gesundheitsversorgung (mit Christian Rüefli), in: Stephan Hill (Hrsg.): Spannungsfeld Föderalismus. Gesundheitspolitik und Gesundheitsökonomie im politischen Alltag der Schweiz (SGGP-Schriftenreihe; Bd. 127). Bern: SGGP, S. 135–153 (leicht modifizierter Wiederabdruck des Beitrags im Jahrbuch für Föderalismus 2008, Föderalismus, Subsidiarität und Regionen in Europa. Baden-Baden: Nomos), S. 458–472.
- 2014 Regionalismus als Ausweg aus der Krise? (mit Sean Mueller), in: Erwin Teufel und Winfried Mack (Hrsg.): Aus der Krise lernen. Auf dem Weg zu einer weltoffenen und humanen Gesellschaft. Freiburg i. Br.: Herder, S. 153–165.
- Die Kantone, in: Peter Knoepfel, Yannis Papadopoulos, Pascal Sciarini, Adrian Vatter, Silja Häusermann (Hrsg.): Handbuch der Schweizer Politik. Manuel de la politique suisse. 5. Auflage. Zürich: Verlag NZZ Libro, S. 245–274.
- Föderalismus, in: Peter Knoepfel, Yannis Papadopoulos, Pascal Sciarini, Adrian Vatter, Silja Häusermann (Hrsg.): Handbuch der Schweizer Politik. Manuel de la politique suisse. 5. Auflage. Zürich: Verlag NZZ Libro, S. 119–143.
- Gesundheitspolitik, in: Peter Knoepfel, Yannis Papadopoulos, Pascal Sciarini, Adrian Vatter, Silja Häusermann (Hrsg.): Handbuch der Schweizer Politik. Manuel de la politique suisse. 5. Auflage. Zürich: Verlag NZZ Libro, S. 827–853.

Politische Institutionen und kantonale Staatstätigkeit (mit Markus Freitag), in: Reto Steiner, Andreas Ladner und Pascal Resit (Hrsg.): Reformen in Kantonen und Gemeinden. Bern/Stuttgart: Haupt, S. 39–59.

New Patterns of Democracy in the Countries of the Comparative Study of Electoral Systems (mit Julian Bernauer und Nathalie Giger), in: Jacques J. Thomassen (Hrsg.): Elections and Democracy. Representation and Accountability. Oxford: Oxford University Press, S. 20–38.

Empirische Befunde zu minderheitenrelevanten Volksentscheiden der Schweiz, in: Ursula Münch, Eike-Christian Hornig und Uwe Kranenpohl (Hrsg.): Direkte Demokratie. Analysen im internationalen Vergleich (Tutzinger Studien zur Politik; Bd. 7). Baden-Baden: Nomos Verlag, S. 163–178.

Volksentscheide nach dem St. Floriansprinzip? Das Abstimmungsverhalten zu Stuttgart 21 und grossen Infrastrukturprojekten in der Schweiz im Vergleich (mit Anja Heidelberger), in: Lars P. Feld, Peter M. Huber, Otmar Jung, Hans-Joachim Lauth und Fabian Wittreck (Hrsg.): Jahrbuch für direkte Demokratie 2013. Baden-Baden: Nomos, S. 9–54.

2013 Konkordanz in der Krise? Regierungskoalitionen in der Schweiz (mit Thomas Milic), in: Frank Decker und Eckhard Jesse (Hrsg.): Die deutsche Koalitionsdemokratie vor der Bundestagswahl 2013. Baden-Baden: Nomos, S. 577–596.

Volksentscheide und Tyrannei der Mehrheit, in: Kursthemen Politik und Wirtschaft (Bd. 2: Demokratie). Cornelsen Schulverlag, S. 23–24.

2012 Vom Prototyp zum Normalfall? Die schweizerische Konsensusdemokratie im Wandel (überarbeitete Fassung des SZPW-Artikels von 2008), in: Stefan Köppl und Uwe Krahenpohl (Hrsg.): Konkordanzdemokratie. Ein Demokratietyp der Vergangenheit (Tutzinger Studien zur Politik)? Baden-Baden: Nomos, S. 51–72.

2011 Einleitung, in: Adrian Vatter (Hrsg.): Vom Schächt- zum Minarettverbot. Religiöse Minderheiten in der direkten Demokratie. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung. Zürich, S. 15–34.

Das Stimmverhalten bei der Minarettverbotsinitiative unter der Lupe (mit Thomas Milic und Hans Hirter), in: Adrian Vatter (Hrsg.): Vom Schächt- zum Minarettverbot. Religiöse Minderheiten in der direkten Demokratie. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 144–170.

Mehrheitsdemokratisches Schwert oder Schutzschild für Minoritäten? Minderheitenrelevante Volksentscheide in der Schweiz (mit Deniz Danaci), in: Adrian Vatter (Hrsg.): Vom Schächt- zum Minarettverbot. Religiöse Minderheiten in der direkten Demokratie. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 215–237.

Wer diskriminiert wen? Das Stimmverhalten bei minderheitenrelevanten Abstimmungen in der Schweiz (mit Oliver Krömmer), in: Adrian Vatter (Hrsg.):

Vom Schächt- zum Minarettverbot. Religiöse Minderheiten in der direkten Demokratie. Verlag Neue Zürcher Zeitung. Zürich, S. 238–263.

Synthese: religiöse Minderheiten im direktdemokratischen System der Schweiz, in: Adrian Vatter (Hrsg.): Vom Schächt- zum Minarettverbot. Religiöse Minderheiten in der direkten Demokratie. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 264–290.

2010 Vergleichende subnationale Analysen für Deutschland. Eine Einführung (mit Markus Freitag und David Fritz), in: Markus Freitag und Adrian Vatter (Hrsg.): Vergleichende subnationale Analysen für Deutschland. Institutionen, Staatstätigkeiten und politische Kulturen. Berlin: LIT Verlag, S. 7–28.

Die Staatstätigkeit grosser Koalitionen. Eine Analyse der Bildungs- und Sicherheitsausgaben im Vergleich der Bundesländer (mit Aline Schniewind und Markus Freitag), in: Markus Freitag und Adrian Vatter (Hrsg.): Vergleichende subnationale Analysen für Deutschland. Institutionen, Staatstätigkeiten und politische Kulturen. Berlin: LIT Verlag, S. 179–201.

2009 Wolf Linder: ein Politikwissenschaftler zwischen Engagement und Distanz, in: Adrian Vatter, Frédéric Varone und Fritz Sager (Hrsg.): Demokratie als Leidenschaft. Planung, Entscheidung und Vollzug in der schweizerischen Demokratie. Festschrift für Wolf Linder. Bern/Stuttgart/Wien: Haupt Verlag, S. 9–28.

2008 Demokratiemuster in den deutschen Bundesländern. Eine Einführung (mit Markus Freitag), in: Markus Freitag und Adrian Vatter (Hrsg.): Die Demokratien der deutschen Bundesländer. Politische Institutionen im Vergleich. Opladen/Farming Hills: Verlag Barbara Budrich/UTB, S. 11–32.

Die Bundesländer zwischen Konsensus- und Mehrheitsdemokratie: Eine Verortung entlang ihrer politisch-institutionellen Konfigurationen (mit Markus Freitag), in: Markus Freitag und Adrian Vatter (Hrsg.): Die Demokratien der deutschen Bundesländer. Politische Institutionen im Vergleich. Opladen/Farming Hills Verlag Barbara Budrich/UTB, S. 309–327.

Politische Steuerung im schweizerischen Föderalismus am Beispiel der stationären Gesundheitsversorgung (mit Christian Rüefli), in: Europäisches Zentrum für Föderalismus-Forschung Tübingen EZFF (Hrsg.): Jahrbuch für Föderalismus 2008. Baden-Baden: Nomos, S. 458–472.

Viele Grünschnäbel und immer mehr graue Häupter. Die Wählerinnen und Wähler der Grünen im Zeitverlauf (mit Isabelle Stadelmann-Steffen), in: Michael Bär und Werner Seitz (Hrsg.): Die Grünen in der Schweiz. Ihre Politik, ihre Geschichte, ihre Basis. Chur/Zürich: Rüegger Verlag, S. 55–71.

Direkte Demokratie in den deutschen Bundesländern. Ein Vergleich der Institutionen und Anwendungsmuster (mit Raphael Magin und Christina Eder), in: Achim Hildebrandt, Achim und Frieder Wolf (Hrsg.): Politik in den Bundesländern. Wiesbaden: VS Verlag, S. 345–361.

- 2007 Federalism, in: Ulrich Klöti, Peter Knoepfel, Hanspeter Kriesi, Wolf Linder, Yannis Papadopoulos and Pascal Sciarini (Hrsg.): Handbook of Swiss Politics, 2. Auflage. Zürich: Neue Zürcher Zeitung Publishing, S. 77–100.
- The Cantons, in: Ulrich Klöti, Peter Knoepfel, Hanspeter Kriesi, Wolf Linder, Yannis Papadopoulos and Pascal Sciarini (Hrsg.): Handbook of Swiss Politics, 2. Auflage. Zürich: Neue Zürcher Zeitung Publishing, S. 197–224.
- Direkte Demokratie in der Schweiz: Entwicklungen, Debatten und Wirkungen, in: Uwe Wagschal und Markus Freitag (Hrsg.): Direkte Demokratie im internationalen Vergleich: Bestandesaufnahmen und Wirkungen. Berlin: LIT Verlag, S. 71–113.
- 2006 Wandel und Reformbedarf föderativer Institutionen in der Schweiz, in: Adrian Vatter (Hrsg.): Föderalismusreform. Wirkungsweise und Reformansätze föderativer Institutionen in der Schweiz. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 174–185.
- Das Ständemehr: Wirkungsweise und Reformansätze (mit Fritz Sager), in: Adrian Vatter (Hrsg.): Föderalismusreform. Wirkungsweise und Reformansätze föderativer Institutionen in der Schweiz. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 73–89.
- Der Ständerat: Wirkungsweise und Reformansätze, in: Adrian Vatter (Hrsg.): Föderalismusreform. Wirkungsweise und Reformansätze föderativer Institutionen in der Schweiz. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 40–72.
- Die Institutionen des schweizerischen Föderalismus im Überblick, in: Adrian Vatter (Hrsg.): Föderalismusreform. Wirkungsweise und Reformansätze föderativer Institutionen in der Schweiz. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 20–39.
- Einleitung, in: Adrian Vatter (Hrsg.): Föderalismusreform. Wirkungsweise und Reformansätze föderativer Institutionen in der Schweiz. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 13–19.
- Die Kantone als mächtige Vetospieler im Bundesstaat? Der Wandel föderativer Institutionen in der Schweiz, in: Europäisches Zentrum für Föderalismus-Forschung Tübingen EZFF (Hrsg.): Jahrbuch für Föderalismus 2006. Baden-Baden: Nomos, S. 420–429.
- Institutions and Outcomes of Swiss Federalism: The Role of the Cantons in Swiss Politics (mit Wolf Linder), in: Vicki C. Jackson and Mark Tushnet (Hrsg.): Defining the Field of Comparative Constitutional Law. Westport, CT: Praeger.
- Die Kantone, in: Ulrich Klöti, Peter Knoepfel, Hanspeter Kriesi, Wolf Linder, Yannis Papadopoulos, Pascal Sciarini (Hrsg.): Handbuch der Schweizer Politik. Manuel de la politique suisse. 4. Auflage. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 203–231.

- Föderalismus, in: Ulrich Klöti, Peter Knoepfel, Hanspeter Kriesi, Wolf Linder, Yannis Papadopoulos, Pascal Sciarini (Hrsg.): Handbuch der Schweizer Politik. Manuel de la politique suisse. 4. Auflage. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 79–101.
- 2004 Federalism, in: Ulrich Klöti, Peter Knoepfel, Hanspeter Kriesi, Wolf Linder und Yannis Papadopoulos (Hrsg.): Handbook of Swiss Politics. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 77–108.
- Kantonale Regierungen, in: Stiftung HLS (Hrsg.): Historisches Lexikon der Schweiz (Bd. 3). Basel: Verlag Schwabe.
- 2003 Synthese – Die Ursachen des SVP-Wahlerfolgs (mit Sibylle Hardmeier), in: Pascal Sciarini, Sibylle Hardmeier und Adrian Vatter (Hrsg.): Analyse der Schweizer Wahlen 1999 (Swiss Electoral Studies; Bd. 6). Bern/Stuttgart/Wien: Paul Haupt Verlag, S. 427–457.
- Die schweigende Mehrheit: Eine Typologie der Schweizer Nichtwählerschaft (mit Marc Bühlmann und Markus Freitag), in: Pascal Sciarini, Sibylle Hardmeier und Adrian Vatter (Hrsg.): Analysen zu den Schweizer Wahlen 1999 (Swiss Electoral Studies; Bd. 6). Bern/Stuttgart/Wien: Paul Haupt Verlag, S. 27–57.
- 2002 Strukturen, Prozesse und Inhalte der schweizerischen Gesundheitspolitik, in: Christoph A. Zenger und Tarzis Jung (Hrsg.): Management im Gesundheitswesen und in der Gesundheitspolitik, Kontext – Normen – Perspektiven. Bern/Göttingen/Toronto: Verlag Hans Huber, S. 155–166.
- 2001 Der Einfluss der appenzellischen Halbkantone auf die Bundespolitik (mit Christian Rüefli), in: Matthias Weishaupt (Hrsg.): Appenzellische Jahrbücher 2000 (128). Chur/Zürich, S. 35–48.
- Institutions and Outcomes of Swiss Federalism: The Role of the Cantons in Swiss Politics (mit Wolf Linder), in: Jan-Erik Lane (Hrsg.): The Swiss Labyrinth. Institutions, Outcomes and Redesign. London/Portland, OR: Frank Cass Publishers, S. 95–122 (Wiederabdruck).
- 1999 Föderalismus, in: Ulrich Klöti, Peter Knoepfel, Hanspeter Kriesi, Wolf Linder und Yannis Papadopoulos (Hrsg.): Handbuch der Schweizer Politik. Manuel de la politique suisse. 3. Auflage. Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung, S. 77–108.
- 1998 Das Parlament – 1848 und 1998: Ein Vergleich (mit Fritz Sager), in: Parliamentsdienste (Hrsg.): Jubiläumsband 150 Jahre Bundesstaat. Parlament und Parlamentsgebäude in der Schweiz. Basel/Frankfurt a. M.: Helbing & Lichtenhahn, S. 47–67.
- 1997 National Parliament of Switzerland, in: George Thomas Kurian (Hrsg.): World Encyclopedia of Parliaments and Legislatures. New York, NY: Congressional Quarterly Press, S. 649–655.

Das politische System der Schweiz, in: Harm Ramkema (Hrsg.): Europa – ein politisches Handbuch. Herausgegeben vom Instituut voor Publiek en Politiek. Amsterdam, S. 95–108.

- 1996 Kriterien zur Evaluation von Partizipationsverfahren (mit Wolf Linder), in: Klaus Selle (Hrsg.): Planung und Kommunikation. Gestaltung von Planungsprozessen in Quartier, Stadt und Landschaft. Grundlagen, Methoden, Praxiserfahrungen. Wiesbaden/Berlin: Bauverlag, S. 80–190.
- 1995 Risk-communication and the Ethos of Democracy (mit Christoph Rehmann-Sutter), in: Ad van Dommelen (Hrsg.): Quality of Risk-Assessment in Biotechnology: Theory, Practice and Politics of Deliberate Release. Tilburg: International Centre for Human and Public Affairs, S. 207–247.

Buchrezensionen in Fachzeitschriften

- 2020 Schnabel Johanna. Managing Interdependencies in Federal Systems: Intergovernmental Councils and the Making of Public Policy. Cham: Palgrave Macmillan 2020 (mit Alexander Arens). Swiss Political Science Review 26(4): 214–217.
- 2000 Yannis Papadopoulos. Les processus de décision fédéraux en Suisse, Paris 1997. Swiss Political Science Review 6(3): 157–168.
- Ruedi Epple. Bewegung im Übergang. Zur Geschichte der Politik im Kanton Basel-Landschaft 1890–1990. Traverse – Zeitschrift für Geschichte 6(39): 234–237.
- 1998 George Tsebelis and Jeanette Money. Bicameralism, Political Economy of Institutions and Decisions, Cambridge 1997. Swiss Political Science Review 4(3): 145–146.
- 1997 Werner Bussmann, Ulrich Klöti und Peter Knoepfel (Hrsg.). Einführung in die Politikevaluation, Basel/Frankfurt a.M. 1997. LeGes – Gesetzgebung & Evaluation 8(3): 224–229.
- Silvio Borner und Hans Rentsch (Hrsg.). Wieviel direkte Demokratie verträgt die Schweiz? Kritische Beiträge zu aktuellen Reformdebatte, Chur/Zürich 1997. LeGes – Gesetzgebung & Evaluation 8(2): 110–113.